



Niederschrift

über die Sitzung

des Ortsbeirates Mainz-Ebersheim

am 19.01.2023

Anwesend

- Vorsitz

Odenweller, Anette

- Ortsbeiratsmitglieder

Becker, Marco

Bennemann, Gerd

Blüm, Johannes

Born, Jürgen

Friedrich, Karl-Heinz

Dr. Heimann, Axel

Heimann, Hubert

Jayme, Nadine

Jung, Dieter

Maier, Ulrike

Roos, David

Schwarzer, Torsten

Schwickerath, Marco

- Schriftführung

Zwilling, Katrin

Tagesordnung

a) öffentlich

Anträge

1. Nachbesserung der Straßenbaumaßnahme Kreuzung Rheinhessenstraße (L 425) / Töngesstraße (L 413) (FDP)
2. Friedwingert

Anfragen

3. Bebauung Fläche des ehem. Regenrückhaltebeckens (SPD)
4. Umsetzung des Stadtratsbeschluss vom 24.11.2021 gemeinsam mit den Bürger*innen und Ortsbeiräten (hier betreffend Mainz-Ebersheim) weitere Straßen, Plätze und Flächen für Entsiegelung und Grünachsen zu sammeln (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)
5. Anfragen aus vorherigen Sitzungen
 - 5.1. Anfrage Satzung " E 17 S" der Stadt Mainz gemäß § 172 BauGB über die Erhaltung baulicher Anlagen und der Eigenart von Gebieten in Mainz-Ebersheim (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)
6. Sachstandsberichte
 - 6.1. Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1267/2021 CDU-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Ebersheim
7. Mitteilungen und Verschiedenes
8. Einwohnerfragestunde

b) nicht öffentlich

9. Bau- und Grundstücksangelegenheiten
10. Mitteilungen und Verschiedenes

Die Vorsitzende eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

öffentlich

Anträge

Punkt 1 **Nachbesserung der Straßenbaumaßnahme Kreuzung
Rheinhessenstraße (L 425) / Töngesstraße (L 413) (FDP)**
Vorlage: 0014/2023

Herr Jung begründet den Antrag gem. der Vorlage. Hierbei unterbreitet er den Vorschlag die Einfädelspur zu verlängern, damit es zu keinerlei brenzligen Situationen mehr kommt.

Herr Blüm begründet seinen Änderungsantrag gem. der Vorlage. Im Rahmen der Aussprache, wird angemerkt, dass die Bordsteinhöhen etwas mit Barrierefreiheit zu tun haben.

Auch wird die Verwaltung gebeten, die Abbiegespuren deutlicher auch im Abbiegevorgang zu markieren, damit hier kein Spurwechsel während des Abbiegens erfolgt.

Abschließend kommt man überein, die Anträge als Prüfanträge zu sehen. Man bittet die Verwaltung zu überprüfen, welche der vorgeschlagenen Optimierungen der aktuellen Situation möglich wären.

Die Anträge werden mehrheitlich als Prüfaufträge beschlossen.

Punkt 2 **Friedwingert**
Vorlage: 0066/2023

Herr Blüm begründet den Antrag gem. der Vorlage.

In diesem Zusammenhang wird angemerkt, dass der Wirtschaftsbetrieb bereits vor einigen Jahren die Planungen für den Friedhof vorgestellt hat. Man kann sich daher schwer vorstellen, dass hier noch Freifläche zur Verfügung steht.

Nach einer kurzen Aussprache wird der Antrag einstimmig bei einer Enthaltung der Vorsitzenden, aufgrund ihrer Tätigkeit im Aufsichtsrat, beschlossen.

Anfragen

Punkt 3 **Bebauung Fläche des ehem. Regenrückhaltebeckens (SPD)**
Vorlage: 0080/2023

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis.

Punkt 4 **Umsetzung des Stadtratsbeschluss vom 24.11.2021 gemeinsam mit den Bürger*innen und Ortsbeiräten (hier betreffend Mainz-Ebersheim) weitere Straßen, Plätze und Flächen für Entsiegelung und Grünachsen zu sammeln (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)**
Vorlage: 0082/2023

Von Seiten der Verwaltung liegt zum Zeitpunkt der Sitzung keine Antwort vor.

Punkt 5 **Anfragen aus vorherigen Sitzungen**

Punkt 5.1 **Anfrage Satzung " E 17 S" der Stadt Mainz gemäß § 172 BauGB über die Erhaltung baulicher Anlagen und der Eigenart von Gebieten in Mainz-Ebersheim (BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN)**
Vorlage: 1505/2022

Der Ortsbeirat nimmt die Antwort der Verwaltung zur Kenntnis. Von Seiten des Ortsbeirates zweifelt man jedoch daran, dass eine solche Prüfung immer stattfindet.

Es gibt Nachverdichtungen, die unmöglich der Satzung entsprechen können. Man bittet die Verwaltung noch einmal eindringlich, dies bei den geplanten Bauprojekten zu überprüfen.

Punkt 6 **Sachstandsberichte**

Punkt 6.1 **Sachstandsbericht zu Antrag Nr. 1267/2021 CDU-Ortsbeiratsfraktion Mainz-Ebersheim; hier: Flächendeckendes Tempo 30 in Mainz-Ebersheim**
Vorlage: 0015/2022

Der Ortsbeirat Mainz-Ebersheim nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Es wird jedoch angemerkt, dass es bereits jetzt übergeordnete Straßen mit Tempo 30 gibt.

Weiterhin wüsste man gerne, welche Quantifizierung der Messzahlen vorliegt und wann diese Messzahlen erhoben wurden.

Man bittet die Verwaltung, dem Ortsbeirat einen entsprechenden Bericht über die Erhebung der Messzahlen zukommen zu lassen.

Punkt 7 **Mitteilungen und Verschiedenes**

Die Vorsitzende informiert die Anwesenden über folgende Punkte:

1. Die Kühlschränke für die Töngeshalle wurden in der Zwischenzeit von der Verwaltung genehmigt und sind bereits angeschafft worden.
2. Am 27.01.2023 findet um 17.30 Uhr eine Gedenkveranstaltung auf dem Friedhof statt.
3. Es hat ein Treffen auf dem jüdischen Friedhof gemeinsam mit der Verwaltung stattgefunden. Hier wurde die Errichtung der Stele zum Gedenken an den jüdischen Friedhof besprochen. Der Text ist in Zusammenarbeit mit dem Rabbiner erarbeitet worden.

Die Vorsitzende berichtet weiterhin, dass die Stele 2.500 Euro kosten wird. Von Seiten der Verwaltung sei man an sie heran getreten mit der Frage, ob ein Teil der Kosten aus den Mitteln des Erbes übernommen werden können.

Von Seiten des Ortsbeirates wird der Vorschlag unterbreitet, die gesamten Mittel in Höhe von 2.500 Euro bereitzustellen. Dieser Vorschlag wird einstimmig befürwortet, sodass die Stele aus den Mitteln des Erbes finanziert wird.

4. Herr Heimann spricht das Thema "Briefkasten" der Sparkassenfiliale noch einmal an. Die Vorsitzende berichtet den Anwesenden darüber, dass man beabsichtigt, nach Fastnacht eine Veranstaltung zu terminieren. Da dieses Thema mittlerweile viele Ebersheimer:innen beschäftigt, wird man wohl eine großer Veranstaltung durchführen.
5. Weiterhin wird darüber informiert, dass die Begehung zum Thema "Hochwasserschutz Vorsorgekonzept" am 26.01.2023 um 13.00 Uhr stattfindet. Treffpunkt ist an der Ortsverwaltung.

Punkt 8 **Einwohnerfragestunde**

Aus den Reihen der Einwohner:innen erfolgen folgende Wortmeldungen:

1. Wann werden die Bürger:innen bzgl. des geplanten Bebauungsplanes am ehemaligen Regenrückhaltebecken informiert?
2. Gibt es bei jedem Bauantrag einen Vermerk, dass die Satzung "E 17 S" geprüft wurde?
3. Der Antrag bzgl. der Müllentsorgungsgebühren erkennt eine Signatur nicht an. Der Antrag muss ausgedruckt, unterschrieben und dann wieder eingescannt werden. Vielleicht besteht hier die Möglichkeit, dieses Verfahren zu optimieren.
4. Es erfolgt die Nachfrage, wann die Beschilderung auf dem Parkplatz an der Töngeshalle angepasst wird.

Alle weiteren Fragen werden direkt vor Ort von der Vorsitzenden beantwortet.

Ende der Sitzung: 20:15 Uhr

gez. Anette Odenweller

.....

Vorsitz

gez. Katrin Zwillig

.....

Schriftführung